

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)	
Partneruniversität	HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN - D BERLIN13	
Semester	Wintersemester 2020	
Besuchtes Studienfach	Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	Studienstufe: Bachelor
Name und E-Mail fakultativ		

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	<p>Im Zuge der Corona-Epidemie begann die Universität zwei Wochen später, und alle formellen Einschreibeverfahren und Einführungsveranstaltungen mit denen die Erasmus-studenten sonst zu Semesterstart empfangen werden, wurden in digitale Räume und vor allem in den Emailverkehr verlegt. Die großen geschichtsträchtigen Räumlichkeiten der Humboldt-Universität betrat ich nur kurz, um an einem dort angebrachten Automaten meine Studentenkarte auszudrucken, zu dem man mit Termin einzeln vorge-laden wurde. Zunächst waren nicht nur Klubs, sondern auch alle anderen kulturellen Aktivitäten bzw. all jene Aktivitäten mit denen man eine Stadt kennenzulernen beginnt, eingestellt, so dass es vor allem die riesigen Berliner Parks (Tiergarten, Treptower Park, Hasenheide, Mauerpark, Gleisdreieck, Viktoriapark) waren, die man zu entdecken lernte und die ich auch jedem zukünftigen Erasmusstudenten weiterhin zu erkunden empfehle. Einige Zeit nach Semesterbeginn gegen Mai (das Semester beginnt dort sehr viel später) wurden die Corona Maßnahmen gelockert, und über den ganzen Sommer hindurch konnte man wieder recht frei Cafés und Bars, Ausstellungen und Kinos besuchen. Pünktlich zum neuen Semesterbeginn, gingen die Infektionszahlen auch wieder hoch und Berlin wurde von der zweiten Welle besonders stark getroffen, sodass sich die Lage im Vergleich zum ersten Semester noch weiter verschlechterte. Im Großen und Ganzen war dieses Auslandssemester im Ausnahmezustand dennoch sehr bereichernd. Ich habe vielleicht weniger gesehen, was in Berlin üblich ist, gewann aber dafür gerade in ihrem Umgang mit der Krise ein sehr gutes Bild der Stadt.</p>
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Zur Einschreibung muss man einen Nachweis dafür vorlegen, dass man eine europäi-sche Krankenversicherung besitzt. Die HU verweist einen dann an eine deutsche Kran-kenversicherung (z.B. Techniker Krankenkasse), die einem die Bestätigung dazu ausle-gen kann.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Am besten findet man ein Zimmer über WG-gesucht. Für ein Zimmer in Berlin muss man zwischen 400 und 500 Euro Miete rechnen. Manche schauen vor allem nach einem Zimmer in Mitte, um nichts falsch zu machen, da man damit zentral und nicht weit von der Uni ist. Ich würde das aber außer in Wedding, ein Teil der noch zu Mitte gehört, nicht empfehlen, weil es dort relativ teuer und nicht unbedingt schön ist zu wohnen. Viel bes-ser sind: Moabit, Prenzlauer Berg, Friedrichshain, Kreuzberg, Neukölln, Tempelhof, Schöneberg.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Mit dem Studentenausweis bezahlt man zu Beginn des Semesters auch ein Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel, mit dem man kostenfrei alle U- und S- Bahnen, Busse und Trams in ganz Berlin (alle drei Zonen) nehmen kann.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere,	Die Kurse wurden alle digital abgehalten, manche Vorlesungen zum Herunterladen be-reitgestellt.

Sprach- u. Studiennachweise	
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	-
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	-
Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	Das Institut für Kulturwissenschaft an der HU ist sicherlich eines der spannendsten Institute der HU, das zum Teil ganz eigene Ansätze hat, die sie in den alljährigen Veranstaltungen zur „Berliner Kulturwissenschaft“ darlegt. Neben den zahlreichen kulturwissenschaftlichen Kursen, können alle Studenten auch an den anderen Berliner Universitäten problemlos teilnehmen (Freie Universität, Technische Universität und Universität der Künste). Als Erasmus-Student kann man auch fakultätsübergreifend Kurse aus den vielen anderen Gebieten auswählen.
Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Da die Universität riesig ist, war ich überrascht wie schnell und persönlich die für die Erasmus-Studenten zuständigen Mitarbeiter der kulturwissenschaftlichen Fakultät in Berlin sich um einen gekümmert haben, und bei den vielen Fragen, die durch die Umstellung ins digitale Studium aufkamen, oft rasch zurückriefen, um uns alles zu erklären.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Im Vergleich zur Schweiz ist Berlin natürlich relativ günstig.
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	-
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	Beide Universitäten bilden was die Grösse anbelangt geradezu Gegensätze, und haben damit ihre Vor- und Nachteile, die HU kann schwer mit dem persönlichen Umgang, den die Uni Luzern mit ihren Studenten hat, wetteifern, bietet dafür aber ein sehr umfangreiches Angebot von spannenden Kursen an.
Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	Um neue Erfahrungen zu sammeln und einen Einblick in neue Forschungsfelder zu erhalten. Beides erfüllte sich, trotz der nicht voraussehbaren Umstände.
Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	genau richtig